



Aktion für die Jugendarbeit 2019

Unser Kindergarten summt



Unsere Schule brummt

Liebe Vorsitzende der Obst- und Gartenbauvereine,

wie in der Jahreshauptversammlung bereits angekündigt, laden wir Euch auch dieses Jahr erneut ein, aktiv an den Euren Schulen und Kindergärten zu wirken.

Die Idee für 2019 ist, mit Kindern kleine Blühflächen anzulegen, um anschließend die Blütenbesucher beobachten zu können.

Wir hoffen wieder auf Ihre zahlreiche Teilnahme zu Gunsten der Kinder und der Insekten im Landkreis.

Das beigegefügte Informationsblatt hilft wieder bei der Umsetzung des Projektes.

Wir empfehlen euch, wie bei der Salataktion, sich mit den Kindern **zweimal** zu treffen.

Einmal zum Säen nach Ostern und dann natürlich zum Beobachten der Insekten, wenn die Blütmischung in voller Pracht ist.

Wir vom Kreisverband bieten:

- 1 die Öffentlichkeitsarbeit über die Presse
- 2 das Saatgut
- 3 die Anlage- und Pflgetipps

Die Gartenbauvereine brauchen:

- 1 die Lust mitzumachen
- 2 das Einverständnis des Schul- oder Kindergartenträgers
- 3 einen geeigneten möglichst sonnigen Platz
- 4 die Kommunikation mit den Kindern und ihren Pädagogen
- 5 mehrere Helferinnen und Helfer, damit es Spaß macht

Bitte meldet uns bis zum **03. April** unter gartenkultur@lra-rosenheim.de an welcher Schule oder welchem Kindergarten ihr die Blühfläche anlegen wollt und wie groß die Fläche jeweils ist. Wir empfehlen die Kartoffelpyramiden vom letzten Jahr zu nutzen.

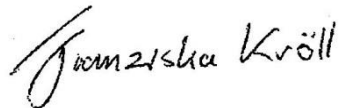
Es können natürlich auch neue Flächen bis 5 m² angelegt werden. Größer sollten sie arbeitstechnisch nicht sein und sind zur Beobachtung für die Kinder sicher ausreichend.

Mehrfachmeldungen sind möglich.

Bitte schickt uns wieder Fotos und stellt sicher, dass sie auch auf unserer Homepage veröffentlicht werden dürfen!

Ich freue mich auf Eure Anmeldungen und wünsche Allen ein erfolgreiches Gartenjahr und viel Spaß mit Blühflächen, die summen und brummen.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink that reads "Franziska Kröll". The signature is written in a cursive style with a large initial 'F'.

Franziska Kröll

Informationsblatt

Unser Kindergarten summt

Unsere Schule brummt

Das Saatgut, das wir zur Verfügung stellen ist von BSV-Saaten. Die Mischung heißt NaturPlus BL 500 -Blühende Landschaft- und ist eine Zusammenstellung mit hoher Artenvielfalt und hoher Effektivität aus ein-, über- und mehrjährigen landwirtschaftlichen Kulturarten sowie ein-, über- und mehrjährigen Kräutern.

Die entstehenden Pflanzenbestände sorgen bereits im ersten Jahr für einen bunten, arten- und strukturreichen Lebensraum. Es sind sowohl Nektar- wie Brutpflanzen für Insekten enthalten. Einmal eingesät hält sich die Blühfläche mehrere Jahre.

Die Artenmischung in Flächen-% besteht aus:

Art	Flächenanteil	Art	Flächenanteil
	in %		in %
Saatwicke	0.50%	Taubenkropf-Leimkraut	4.00%
Blaue Kornblume	2.00%	Wegwarte	2.00%
Distel, nickende	0.50%	Weißer Lichtnelke	1.00%
Dost	2.00%	Wiesenflockenblume	1.00%
Färberkamille	1.00%	Wiesenmargerite	8.00%
Färber-Resede	2.00%	Wiesensalbei	1.00%
Färber-Waid	0.50%	Wilde Möhre	3.00%
Glockenblume	1.00%	Wilde Resede	0.50%
Goldrute, gewöhnliche	0.50%	Witwenblume	0.50%
Johanniskraut	4.00%	Ackersenf	0.50%
Klatschmohn	17.00%	Weißer Senf	0.50%
Kleiner Wiesenknopf	0.50%	Espartette	0.50%
Königskerze, großblütige	7.00%	Hornklee	1.00%
Königskerze, Schwarze	7.00%	Inkarnatklee	2.00%
Koriander	0.50%	Luzerne	1.00%
Lein, großblütiger	1.00%	Steinklee, gelber	0.50%
Moschusmalve	0.50%	Steinklee, weißer	0.50%
Natternkopf, gemeiner	1.00%	Buchweizen	0.50%
Pastinake	0.50%	Kulturmalve Sylva	0.50%
Rainfarn	1.00%	Leindotter	3.00%
Ringelblume	1.00%	Öllein	1.00%
Rote Lichtnelke	2.00%	Phazelle	3.00%
Schafgarbe	8.00%	Sonnenblume	0.50%
Seifenkraut	0.50%	Winterzwiebel	0.50%
Spitzwegerich	2.00%		

Pro Quadratmeter Fläche brauchen Sie 2 Gramm Saatgut.

Saatbeetvorbereitung und Aussaat

1. Die Blühfläche sollte vor der Saat unkrautfrei gemacht werden. Das geht von Hand mit Jäten und Umgraben oder maschinell mit Fräsen.
2. Nach dem Jäten sollte der Boden mit einem Krail gelockert und anschließend mit einem Rechen glatt gezogen werden.
3. Mischen Sie in einem Eimer die benötigte Saatgutmenge mit Sand und säen Sie dann diese Mischung gleichmäßig auf die vorbereitete Fläche aus.
4. Rechen Sie den Samen nur ganz flach ein, so dass das Saatgut Bodenschluss bekommt.
5. Anschließend sollten Sie den Boden mit einer Schaufel leicht anklopfen oder eine kleine Handwalze benutzen.
6. Zur Bodenvorbereitung sollte es trocken sein. Ideal wäre es, kurz vor einer Regenwoche einzusäen, damit das Saatgut durchfeuchtet wird und dann Quellen und Keimen kann. Vermeiden Sie es bei trockener Witterung die Fläche anzugießen. Wenn der Samen einmal angefeuchtet wurde, müssen Sie dafür sorgen, dass er dauerhaft feucht bleibt. Es ist besser nicht anzugießen und auf Regenwetter zu warten!
7. Wenn das Saatgut erst einmal aufgelaufen ist, wird das Beet zum Selbstläufer.
8. Falls in der Blühfläche unerwünschte Samen- oder Wurzelunkräuter auflaufen sollten, ist es empfehlenswert, die Fläche vorsichtig zu jäten.

Kinder sind neugierig und möchten nicht nur Wissen, welche Insekten die Fläche besuchen, sondern auch wie die Blumen heißen, die dort blühen. Die oben angeführte Pflanzenartenliste gibt Ihnen die Möglichkeit, sich frühzeitig mit den Pflanzen vertraut zu machen.

Geben Sie den **Kindern Aufgaben!**

Vor allem die Kompostpyramiden fallen schnell trocken und sollten in Trockenperioden zuverlässig gewässert werden. Richten Sie deshalb einen **Gießdienst** ein.

Schicken Sie **Insektendetektive** los, die ihre Beobachtungen aufzeichnen und Ihnen melden. Kleine Sachpreise beflügeln eventuell den Eifer.

Haben Sie wieder viel Spaß und Freude mit den Kindern und dem Blumenprojekt!
Lassen Sie es **Summen und Brummen!**

Ihre Vorstandschaft des Kreisverbandes
für Gartenbau und Landespflege
Rosenheim e.V.

Kreisfachberatung für Gartenkultur u. Landespflege im Landratsamt Rosenheim
83022 Rosenheim Wittelsbacherstr. 53, Tel. 08031/392 3332, Fax 08031/ 392 93332
Mail: gartenkultur@lra-rosenheim.de **Achtung: Neue Rufnummern**
März 2019